

«Maroniverkäufer ist Berufung»

– Was man über Maroni alles wissen muss –

Wenn die Maronistände wieder wie Pilze aus dem Boden schiessen, dann ist sie da: die Maronizeit. Befreit man die Früchte von ihrer Hülle, strahlen sie mit der Herbstsonne um die Wette. Der Duft der frisch gerösteten Maroni steigt in unsere Nasen.

Tanja Siebenföcher

Heisse Maroni!», schreit es vielerorts wieder. Peter Raschle, Standbetreiber am Flughafen, weiss, auf was es bei der edlen Kastanie ankommt. Der Maroni-Experte steht dem Anzeiger Red und Antwort.

Anzeiger: Herr Raschle, wie wird man Maroniverkäufer?

Peter Raschle: Grundsätzlich ist es eine Berufung.

Was machen Maroniverkäufer denn im Sommer?

Diverse Tätigkeiten. Viele betreiben zur warmen Jahreszeit Softeis-Stände.

Wie trotzen Maroniverkäufer der Kälte?

Während der Herbstzeit ist dies kein Problem, im Winter sollte man kälteresistent sein.

Woher stammen die Maroni?

Es gibt ungefähr 40 Sorten. Das Herkunftsland ist Italien. Ab etwa dem 20. September bis Mitte Oktober stammen Edelkastanien aus Süditalien (Sorte Teano), ab Mitte Oktober folgen sie aus der Toskana und dem Piemont (Sorten Florentiner, Busso-leno, Valerano).

Die Maroni fallen zu Boden und was passiert dann?

Die Maroni werden eingesammelt, aus den Riche entfernt und dann den verarbeitenden Spezialfirmen verkauft. Dort werden sie gereinigt,



Bild: Günter Havlena / pixelio.de

Maroni sollte man nicht zu langsam braten: Optimal beträgt die Bratzeit 25 bis 30 Minuten.

sortiert, nach Grösse kalibriert und von Hand am Fliessband verlesen. Wurmstichige und faule Früchte werden dann aussortiert. Anschliessend werden sie mit Dampf sterilisiert, verpackt und dem Detailhandel geliefert.

Was ist die grösste Kunst beim Rösten oder Braten?

Auf den Konsumbedarf der Kunden richtig reagieren, nicht zu viel Vorrat an Wärme produzieren und nicht zu langsam braten. Optimal beträgt die Bratzeit 25 bis 30 Minuten.

Was macht man mit Maronischalen, die sich nicht gut entfernen lassen?

Wenn die Früchte zu wenig reif sind – wenn sie zum Beispiel vom Baum geschüttelt wurden –, lassen sie sich nur schlecht schälen. Im Weiteren ist es von der Sorte abhängig. Selva-

schine-Kastanien lassen sich beispielsweise nicht schälen und haben praktisch kein Aroma.

Wieso sind Maroni relativ teuer und wie setzt sich der Preis zusammen?

Der Produktionsaufwand sowie die Verarbeitungs- und Lagerprozesse sind immens. Deshalb sind die Gestehtpreise sehr hoch. Des Weiteren ist das Erntevolumen sehr stark von klimatischen Verhältnissen abhängig. Maroni brauchen genügend Regen und Besonnung, während der Erntephase muss es trocken sein.

Maroni sollen so wertvoll sein, dass sie letztes Jahr gar aus einem Lager gestohlen wurden.

Es handelte sich um einen gewöhnlichen kriminellen Akt. Die Täter hatten auf einen guten Hehlerdeal

gehofft, da die Edelmaroni einen hohen Einkaufspreis haben. Doch sie haben die Vernetzung unter den Händlern und Standbetreibern nicht einkalkuliert.

Erhalten Maroniverkäufer auch Reklamationen wegen schlechter Qualität?

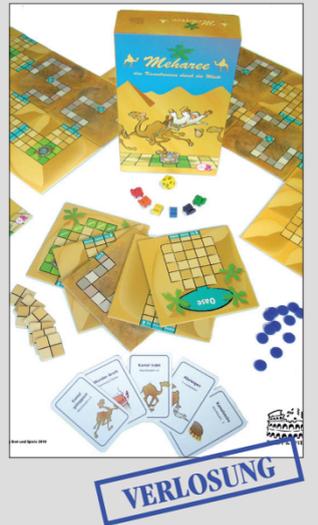
Bei unsorgfältigem Arbeiten – wurmige und faule Früchte müssen beim Bratprozess ausgelesen werden – passiert das. Grundsätzlich sollten nur edelste Sorten, wie anfangs erwähnt, verarbeitet werden. Ansonsten muss mit Reklamationen gerechnet werden.

Wann beginnt die Maroni-Saison genau?

Ab Anfang Oktober wird unser Stand beim Zürich-Flughafen in Betrieb genommen.

SPIEL-TIPP

«Meharee»



VERLOSUNG

Seit Juli ist das Spiel «Meharee – das Kamel-Rennen durch die Wüste» im Verlag Brot und Spiele erhältlich.

Kurz zur Entstehung des Spiels: «Meharee» entstand – natürlich – in der Wüste, auf dem Rücken eines Kamels in der Zentralsahara. Im Hoggar, um genauer zu sein. So macht also alles im Spiel durchaus Sinn: Kamelzacken sind unangenehm anzusehen. Traben die Kamele, sind sie schneller, und hat man das Pech, auf einem galoppierenden Kamel zu sein, gilt: festhalten! Und darauf hoffen, dass der Sattel gerade bleibt, sonst ...

Mit Taktik, Raffinesse und Glück als Erster in der Oase sein!

Das Spiel «Meharee» (arabisch für Kamel-Trekking) vereint taktisches Können und Glück. Auch die Überzeugungskraft eines Bazar-Händlers ist gefragt, denn wer als Erster mit seinem Kamel in der Oase ankommen will, sorgt für genügend Wasser und versucht seine Gegner auszutricksen.

Gerade richtig für die kälteren Jahreszeiten, um mit Familie und Freunden einen gemütlichen Spielnachmittag zu verbringen.

Ein Brettspiel für 3 bis 6 Spieler ab 8 Jahren.

Das Spiel «Meharee» von Markus Christen und Tom Künzli ist im Verlag Brot & Spiele erschienen und im Handel erhältlich.

VERLOSUNG: Der «Anzeiger der Stadt Kloten» verlost ein Spiel «Meharee». Rufen Sie uns bis spätestens Montag, 4. Oktober, 16 Uhr, unter 044 800 11 11 an, oder schreiben Sie an mail@kloteneranzeiger.ch und teilen Sie Ihre Adresse und Telefonnummer mit. Die Gewinnerin oder der Gewinner wird ausgelost und benachrichtigt.

Buch-Tipp vom 26. August 2010 «Das Schulgeheimnis» hat gewonnen: Sacha Heiniger, Kloten.

Herzliche Gratulation!

KREUZ UND QUER

Auto-bahn-tunnel im Kt. ZH	schweiz. Rapper	Abk.: Eidg. Finanzkontrolle	Tessiner Bildhauer †1891	den Mund betreffend	Unternehmensform	einer der Mörder Cäsars	Dauer
Schöpfer, Autor	Insel bei Neapel	Brot-körper	Miss Schweiz 2004 (Fiona)	1	oval	frz. Abk.: EU	8
Region im Kt. Aargau	6						
musli-mischer Name für Jesus	halb-runde Altar-nische	Zu gewinnen: 1 Gutschein für einen Computerkurs im Wert von Fr. 250.-  von act-academy, Kloten		Bündner Winter-sportort	Kalifen-name		5
einheim. Sing-vogel				dt. Vorsilbe		Wasser-stands-messer	
Intern. Ski-Verband	irischer Eintopf (2 W.)			Berg bei Trub	2		
	dünner Belag			US-Schau-spieler(in) (Vorn.)			
Gebirge in Marokko	schweiz. Fotograf (Michel)	Säugetier	Zürcher Bürger-meister †1360	Nasal-laut	engl.: gehen		
	Aargauer Gemein-de im Wiggertal						
schweiz. Radrenn-fahrer (Bruno)	russ-ischer Patriarch	'heilig' vor Namen	türk. Anis-Schnaps	Edel-metall			9
horten, sammeln	4			lat.: Spiel-würfel	AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS C O R T E S T I K R O K U S R I T T S C H A R D U R I I A N E B O R K E U E D E R I C E A I E C S N O C K O E D E K A E H R E T U P D O K J O R D I R D G A I T T O M M E B E R N I N A W I E F A N I S A O G L H O F E R N O T O E A L D E R F E D P O L E T A K E N T B R E L L P E L E R I N E		
schweiz. Pop-sänger (Adrian)	Nutztier der Lappen	Abk.: Strasse	Vorname d. Schau-spieler(in) Gardner				
	10			skand. Trink-spruch			
ausfüh-rende Gewalt im Staat							
schweiz. Sängerin (Katy)				Doppel-vokal			

WETTBEWERB: Um an der Verlosung des Gutscheins von act-academy in Kloten teilzunehmen, schicken Sie das Lösungswort bis spätestens Freitag, 22. Oktober, an Anzeiger der Stadt Kloten, «Kreuzworträtsel», Gerbergasse 2, 8302 Kloten, oder an mail@kloteneranzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es wird keine Korrespondenz geführt. Das Lösungswort vom August lautete: **PELERINE**. Einen Gutschein von Magic Zylinder, Kloten, hat gewonnen: Tanja Janeczic aus Winterthur. Herzliche Gratulation!

GEKNIPST



20 Franken zu gewinnen!

Ist auch Ihnen ein guter Schnappschuss gelungen? Dann schicken Sie diesen an: Anzeiger der Stadt Kloten, «Geknipst!», Gerbergasse 2, 8302 Kloten, oder per Mail an mail@kloteneranzeiger.ch. Sie können 20 Franken in Form eines Klotener Geschenkgutscheins gewinnen. Diese neugierige Weinbergschnecke wurde von Frau Giusy Camboni aus Kloten fotografiert.

Herzliche Gratulation zum gelungenen Bild!

GESCHMUNZELT

Verzweifelt schleppt sich ein Verirrter durch den Wüstensand. «Wasser! Wasser!», stöhnt er. Nach zwei Tagen sieht er plötzlich einen Mann mit Bauchladen, der Krawatten verkauft. «Schöne Krawatten gefällig?» Der Verirrte winkt ab und röhelt: «Was soll ich mit Krawatten? Ich habe Durst! Wasser!» Tage später sieht der Verdurstende am Horizont eine Oase. Er erreicht sie mit Mühe und Not und sieht unter Palmen ein Restaurant. «Wasser, Wasser», stöhnt er mit letzter Kraft. «Können Sie haben», meint der Portier, «aber ohne Krawatte kommen Sie hier nicht rein!»

Ein Mann reist nach Japan. Um nicht unhöflich zu erscheinen, schaut er im Wörterbuch nach, was denn «Guten Tag» auf Japanisch heisst. Als er das Hotel verlässt, will er seine neuen Japanischkenntnisse einmal testen und sagt zum ersten Japaner, den er sieht: «Ken tu mi.» Und der Japaner antwortet: «Nee, wie heit tu tenn?»

KINDERRÄTSEL

Ein unangenehmer Geselle ist das hier! Da war-te ich lieber, bis er wieder ver-schwunden ist. Wenn ihr wis-sen wollt, was für ein Tier das ist, müsst ihr die Punkte durch Lin-nien miteinan-der verbinden.

Liebe Kinder. Könnt ihr dem Ratsfuchs helfen, was sich für ein Tier hier verbirgt. Wenn ihr alle Punkte der Reihe nach verbindet, wisst ihr's. Die Lösung findet ihr auf einer Inserateseite in dieser Zeitung.